

263224-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Werbe- und Marketingdienstleistungen – TMN - Rahmenvereinbarung mit einer Leadagentur Media

OJ S 87/2024 03/05/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: TourismusMarketing Niedersachsen GmbH

E-Mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: TMN - Rahmenvereinbarung mit einer Leadagentur Media

Beschreibung: Die TourismusMarketing Niedersachsen GmbH (kurz TMN) beabsichtigt, einen Dienstleister mit der Aufgabe einer „Leadagentur Media“ zu beauftragen. Der Auftrag umfasst Beratung, Planung, Einkauf und Abwicklung von Medialeistungen jeglicher Art aller gegenwärtigen und zukünftigen Themenfelder der TMN. Das Ziel der Mediamassnahmen ist, durch geeignete Medialeistungen qualitativ hochwertigen Traffic für das Reiseland-Portal / bzw. Offline-Inhalte zu generieren und die verschiedenen Kanäle inkl. der Themen zu bewerben. Die TMN sucht im Rahmen dieser Ausschreibung eine Media-Agentur, die die TMN strategisch und konzeptionell bei der Planung der geeigneten Massnahmen berät, ein Konzept für die Mediaplanung erstellt sowie Einkauf, Abwicklung, Reporting und die laufende Optimierung der geplanten Massnahmen übernimmt.

Kennung des Verfahrens: 7ef7f449-4410-41a6-872a-c462173f24b7

Interne Kennung: 2024-TMN Leadagentur Media

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

HauptEinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 300 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Geplante Mindestzahl: 3 Höchstzahl: 5; Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Es sollen mindestens 3 und höchstens fünf geeignete Bewerber zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren aufgefordert werden. Folgende

Angaben und Erklärungen sind zwingend mit dem Teilnahmeantrag einzureichen; sollten diese auch nach Nachforderung nicht vorliegen, erfolgt der Ausschluss vom weiteren Verfahren: — rechtsverbindlich unterzeichneter Teilnahmeantrag, — Vorlage der genannten Angaben und Erklärungen zur Befähigung zur Berufsausübung und zur wirtschaftlichen, technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (insbesondere: Vorlage von mindestens 2 Referenzangaben über vergleichbare Leistungen). Die Teilnehmer werden nach Maßgabe der nachfolgend genannten Auswahlkriterien und der angegebenen Gewichtung ausgewählt. Maßgeblich für die Bewertung der Eignung sind die wirtschaftliche, technische und berufliche Leistungsfähigkeit. Die nachstehenden Kriterien werden anhand der vorzulegenden Unterlagen bewertet. — Technische Leistungsfähigkeit (Gewichtung: 70 %): Es erfolgt eine Bewertung der Qualität der Referenzen. Maßgeblich bei der Bewertung der Referenzen ist dabei der Grad der Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung. Zur Qualität der Referenzen werden bis zu 70 Bewertungspunkte vergeben: — 70 P.= sehr gut: Bewerber liegt mit Blick auf das Bewerberfeld weit über dem Durchschnitt, — 60 P.= gut: Bewerber liegt mit Blick auf das Bewerberfeld deutlich erkennbar über dem Durchschnitt, — 50 P.= vollbefriedigend: Bewerber mit Blick auf das Bewerberfeld im oberen Durchschnittsbereich, — 40 P.=befriedigend: Bewerber liegt mit Blick auf das Bewerberfeld im unteren Durchschnittsbereich, — 30 P.= ausreichend: Bewerber liegt mit Blick auf das Bewerberfeld unter dem Durchschnittsbereich, — 20 P. = noch ausreichend: Bewerber liegt mit Blick auf das Bewerberfeld deutlich unter dem Durchschnittsbereich, — 10 P. = mangelhaft: Bewerber hat zwar 2 Referenzen vorgelegt, die aber im Ganzen nicht überzeugen können, — 0 P. = ungenügend: Bewerber hat keine Referenzen vorgelegt. — Berufliche Leistungsfähigkeit (Gewichtung: 30 %) Es werden Punkte pro Fachbereich vergeben, wenn die beschäftigten Fachkräfte in den für die Auftragsausführung maßgeblichen Fachbereichen mehr als 3 Vollzeitäquivalenten entsprechen. Insgesamt können maximal 30 Wertungspunkte bei der beruflichen Leistungsfähigkeit erreicht werden. Pro Fachbereich werden jeweils maximal 5 Wertungspunkte vergeben. Sofern mehr als 3 Vollzeitäquivalente vorliegen, werden jeweils 5 Wertungspunkte vergeben. Sofern weniger als 1 Vollzeitäquivalent vorliegt, werden 0 Wertungspunkte vergeben. Zusätzliche Angaben: a) Als Bewerbungsunterlage ist der Teilnahmeantrag mit allen erforderlichen Anlagen ausgefüllt einzureichen. Mit dem Einreichen erklärt der Bewerber die Angaben für vollständig und verbindlich. Der Bewerber erklärt mit dem elektronischen Abruf der Teilnahme- und Auftragsunterlagen, dass er diese und die darin enthaltenen Informationen vertraulich handhaben wird; b) Alle Nachweise können in Form von Eigenerklärungen erfolgen, soweit sich aus der Ausschreibung nicht etwas anderes ergibt. Alle vom Auftraggeber für den Teilnahmewettbewerb unter dem genannten Link bereitgestellten Formblätter sind grundsätzlich zwingend zu verwenden. Auf Verlangen des Auftraggebers sind die Eigenerklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen; c) Alle weiteren Informationen zu diesem Vergabeverfahren wie Änderungen bei der Beschreibung der Anforderungen und Bedürfnisse, Beantwortung von Bieterfragen oder sonstige verfahrensrelevante Informationen werden ebenfalls unter dem genannten Link bereitgestellt. Bis zum Ablauf der Teilnahmefrist ist der Bewerber verpflichtet, regelmäßig und selbstständig auf zur Verfügung gestellte, geänderte oder zusätzliche Dokumente zu achten. Ein separater Hinweis durch die Vergabestelle erfolgt nicht; d) Für Fragen und sonstige Kommunikation in diesem Verfahren ist ausschließlich das Portal der Deutschen eVergabe zu verwenden. Fragen sollen möglichst frühzeitig gestellt werden. Spätester Termin zur Einreichung von Fragen zum Teilnahmewettbewerb ist der 21.05.2024; e) Der Teilnahmeantrag ist in deutscher Sprache abzufassen und bis spätestens zum Ende der Teilnahmefrist vorzulegen. Der Teilnahmeantrag muss in elektronischer Form eingereicht werden. Die Abgabe des Teilnahmeantrags ist ausschließlich über das Portal der Deutschen eVergabe möglich f) Eine Einreichung des Teilnahmeantrags per E-Mail, Telefax oder in schriftlicher Form ist nicht

zulässig; g) Eine Erstattung von Kosten/Aufwendungen für die Erstellung der Teilnahmeanträge und die Teilnahme am Vergabeverfahren findet nicht statt; h) Nicht rechtverbindlich unterzeichnete bzw. signierte oder nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung

Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung

Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel,

Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung

Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte

Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Bildung terroristischer Vereinigungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: TMN - Rahmenvereinbarung mit einer Leadagentur Media

Beschreibung: — Bewertung der bisherigen Mediaplanung und umfassende strategische Beratung hinsichtlich einer individuellen Mediastrategie in den TMN relevanten Projekten /Themen, — Grundlagen einer Mediastrategie sind die im Vorfeld definierten Zielgruppen, die Kampagnenzielsetzungen, KPI's und die Phasen der Customer Journey, inklusive Erschließung neuer Zielgruppen- und Marktpotenziale und Bewertung der Kontaktqualitäten von in Frage kommenden Kanälen, — Wirtschaftlicher Einkauf von Medialeistungen sowie operative Betreuung der jeweiligen Projekte, — Analyse von Marktforschungsergebnissen /Studien und Ableitung von Handlungsempfehlungen für das jeweilige Themenfeld, — Proaktive Vorstellung von innovativen und kreativen Ansätzen unter Einbezug neuer Technologien, aktuellem und zukünftig prognostiziertem Mediennutzungsverhalten der Zielgruppe(n) und bei Bedarf Abstimmung mit der „Leadagentur Kreation & Dialog“ zur Umsetzung der Maßnahmen, — Vierteljährlicher Halbtagsworkshop/Review umgesetzter Kampagnen & Best Cases zu aktuellen Markttrends, — Leistungs- und Erfolgskontrolle auf Basis medien- und kampagnenspezifisch relevanter Erfolgskriterien, — Wöchentliche Status-Calls zu laufenden TMN-Kampagnen, — Erstellung von Reportings und Analysen, dabei Ausweisung der gängigen KPI's pro Kanal sowie Ableitung von Handlungsempfehlungen zur Optimierung des Mediabudgets und der Kanäle, — Mindestanforderungen an das Reporting: Online: Impressions, TKP, CPC, CPO, CTR, Post Click Conversions, Post View Conversions, ausgegebenes Budget, Rabattstrukturen, Vermarkter, Kanäle, Datenquellen Targeting, etc. (weitere Reporting-Vorschläge seitens der Agentur sind erwünscht) Offline: Reichweite, ausgegebenes Budget, Rabattstrukturen, Vermarkter, Kanäle, Targeting (weitere Reporting-Vorschläge seitens der Agentur sind erwünscht) TMN wünscht sich ein Online-Tool, bei dem tagesaktuell Analysen einsehbar sind — Bewertung externer Angebote im Bereich Media und Kooperationen, die an die TMN herangetragen werden, — Projektmanagement und Dokumentation der in Anspruch genommenen Budgets für die jeweiligen Themenfelder, transparente und detaillierte Darstellungen der Eigen- und Fremdleistungen im Monatsturnus, — Durchführung von Weiterbildungen und Schulungen im Bereich Mediaplanung für Mitarbeiter der TMN durch Agentur-Referenten (separate Honorierung). Anforderungen an die Agentur: — Hohe, nachzuweisende Beratungs- und Einkaufskompetenzen im On- und Offlinebereich, nachzuweisende Organisationsstruktur, Kapazitäten und Kompetenzen in den Bereichen Performance, Social Media, Search, Marktforschung, Kreation, On- und Offline-Planung, — Hohe Kenntnis über das Identifizieren und die effiziente Ansprache von Zielgruppen in nationalen und internationalen Märkten, — Customer Journey Analyse: kanal- und geräteübergreifende Erfolgsmessung der Kampagnen, auch unter Berücksichtigung von Attributionsmodellen, — Festgelegtes Team, konstante Ansprechpartner, — Adserver der Agentur müssen im europäischen Raum stehen, — die Agentur muss die Option einer Service-Hotline für Notfälle zur Verfügung stellen, — die Agentur muss die deutschen Datenschutzbestimmungen erfüllen, — Hohe Digitalkompetenz: Know-How: Langjährige Erfahrung im Programmatic Advertising Nationale und internationale Aussteuerung von Onlinekampagnen Expertise in Display-, Social-, Native-Advertising, SEA, SEO Nutzung umfassender Targetingmethoden (Keyword, Contextual, Behavioral, Semantisches Targeting) Auswertung: Wöchentliche Reportings zu Performance und Viewability während der Kampagne inkl. 2 Korrekturschleifen zum Setup der Reportings Daten: zielgruppenspezifischer Cookie-Daten Einkauf Verwendung und Darlegung von Brand Safety- und Adfraud-Maßnahmen Bei Bedarf: Anpassung vorhandener Werbemittel. Der jährliche Höchstwert liegt bei 1.000.000,00 Euro.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, den Vertrag einmal um 12 Monate zu verlängern. Im Falle der Inanspruchnahme der Verlängerungsoption wird die Erklärung in Textform von dem AG spätestens drei Monate vor Ende der Vertragslaufzeit gegenüber dem AN mitgeteilt.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 300 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Eigenerklärungen und Nachweise zur persönlichen Lage sind zu erbringen: PL1. Eigenerklärung mit Angaben zur Firma, Sitz, Gegenstand, Geschäftsleitung des Unternehmens, Unternehmensstruktur (zum Beispiel Muttergesellschaften, Konzernzugehörigkeit), mit der Darstellung der Gesellschaft- und Kapitalverhältnisse des Bewerbers sowie gegebenenfalls zur zuständigen Niederlassung (Formblatt 1 a). PL2. Soweit die Rechtsform des Unternehmens dies ermöglicht: aktueller unbeglaubigter Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12 Monate (Kopie ist ausreichend). PL3. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB (Formblatt 2). Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft haben jeweils einzeln die vorstehend aufgeführten Erklärungen mit ihrer Bewerbung vorzulegen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Eigenerklärungen und Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sind zu erbringen: WL 1. Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der Leistung(en), die mit dem Gegenstand/den Gegenständen der Vergabe vergleichbar ist/sind, bezogen auf

die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, gegebenenfalls bezogen auf das beherrschende Unternehmen (Formblatt 3). WL 2. Eigenerklärung über den Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung bzw. darüber dass im Falle eines Vertragsschlusses eine solche abgeschlossen wird. WL3. Eigenerklärung wg. Russland-Bezug (Formblatt 4).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Der Bewerber hat seine fachliche Eignung (Fachkompetenz) sowie die Erfahrung der einzelnen Mitglieder des für die Durchführung des beschriebenen Auftrags vorgesehenen Projektteams nachzuweisen durch: TL1. Referenzen (Formblatt 4): Angaben über die Ausführung von einschlägigen und vergleichbaren Projekten in den letzten maximal 3 Jahren seit Veröffentlichung dieser Bekanntmachung (Eigenerklärungen). Die Referenzen sind in einer Liste in der Reihenfolge ihrer Übereinstimmung und Vergleichbarkeit mit diesem Vorhaben mit den folgenden Angaben aufzuführen: – Kurze Beschreibung des Projekts, – Alleinstellungsmerkmal des Projektes, – Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung (Mediaplanung im touristischen Bereich), – Benennung des Auftraggebers (sofern und soweit unter Wahrung des Datenschutzes möglich mit Ansprechpartner), – Angaben zum Umfang /Größe und gegebenenfalls Kategorie des Auftraggebers, – Projektbeginn und Laufzeit, – Auftragswert. Es sind mindestens 2 Referenzen, die den oben genannten Anforderungen entsprechen, einzureichen (Mindestanforderung). Es sind möglichst nicht mehr als 5 besonders einschlägige (vergleichbare) Referenzen einzureichen. Der Umfang der Darstellung sollte je Referenzangabe 5 DIN A4-Seiten mit Schriftgröße 11 nicht überschreiten. TL2.

Eigenerklärung über die beschäftigten Fachkräfte in Vollzeitäquivalenten in den für die Auftragsausführung maßgeblichen Fachbereichen Performance, Social Media, Search, On- und Offline Planung, Marktforschung, Kreation (Formblatt 5) TL3. Vorstellung des verantwortlichen Projekt-Teams: Angabe der Namen und der beruflichen Qualifikation der für das Projekt vorgesehenen Mitarbeiter Geforderte Mindestanforderungen: Mindestens 2 Referenzen über vergleichbare Leistungen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7ef7f449-4410-41a6-872a-c462173f24b7

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 10/06/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7ef7f449-4410-41a6-872a-c462173f24b7

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/05/2024 12:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 92 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: TourismusMarketing Niedersachsen GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: TourismusMarketing Niedersachsen GmbH

Registrierungsnummer: 10377

Postanschrift: Essener Straße 1

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30173

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Telefon: +49 51154580

Internetadresse: <https://www.reiseland-niedersachsen.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Registrierungsnummer: a9787976-9b77-4174-b385-0f1baa35c523

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131151334

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Registrierungsnummer: 7e01c0ef-c94c-4ef0-a404-ccf132fdead9

Postanschrift: Berliner Allee 26

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30175

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Telefon: +49 51154580

Internetadresse: <https://www.luther-lawfirm.com/home>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7ef7f449-4410-41a6-872a-c462173f24b7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/04/2024 14:52:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 263224-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 87/2024

Datum der Veröffentlichung: 03/05/2024